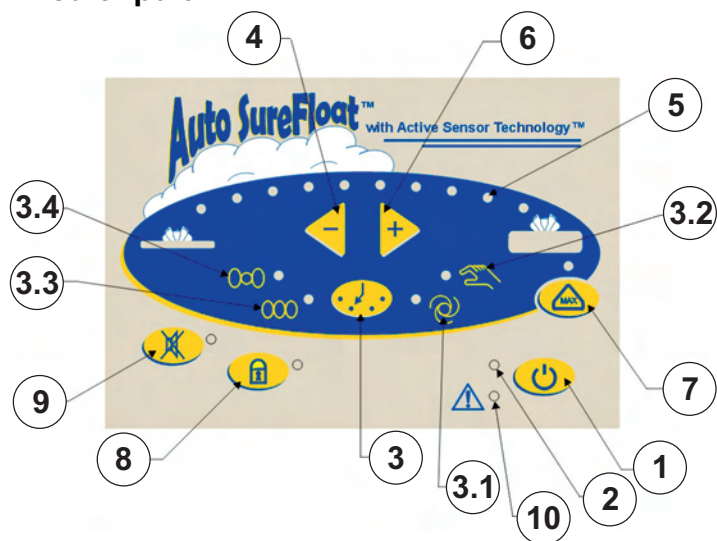


## Bedienpult



1. **EIN/BEREITSCHAFT** schaltet die Steuereinheit vom Modus Ein in den Bereitschaftsmodus und umgekehrt.
2. **NETZSTROMANZEIGE-LED** zeigt an, dass die Steuereinheit mit Netzstrom versorgt wird.
3. **MODUSAUSWAHL** Wiederholt drücken, um die Betriebsarten Auto/Einheitlicher Fülldruck, Auto/Alternierender Druck (AD), Manuell/Einheitlicher Fülldruck und Manuell/AD nacheinander zu durchlaufen

**3.1 AUTOMATIKMODUS** (Sensorleitung von der Matratze M1000S Matratze muss an die Steuereinheit angeschlossen sein) Je nach den von den aktiven Sensoren in der Matratze empfangenen Informationen stellt sich die Matratze automatisch auf den optimalen Füllstand ein. Die Leuchtanzeige neben dem Symbol leuchtet, wenn der Automatikmodus aktiviert ist.

Hinweis: Durch Anschließen der Matratzensensorleitung, während die Einheit sich nicht im automatischen Modus befindet, wird bewirkt, dass die Steuereinheit sofort in den Automatikmodus wechselt.

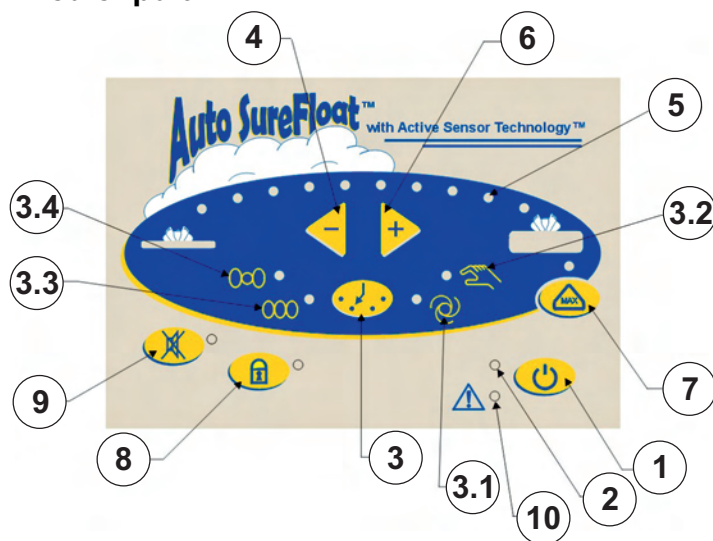
Wenn sich die Sensorleitung der Matratze bei aktivem Automatikmodus von der Steuereinheit löst, wird ein akustischer Alarm ausgelöst.

**3.2 MANUELLER MODUS** Der Fülldruck der Matratze wird vom Benutzer durch Variieren der Komfoteinstellungen (-, +) gewählt. Die Leuchtanzeige neben dem Symbol leuchtet, wenn der manuelle Modus aktiviert ist.

**3.3 MODUS EINHEITLICHER FÜLLDRUCK** Wenn dieses Symbol leuchtet, werden alle Zellen in der Matratze gleichmäßig aufgepumpt.

**3.4 AD-MODUS** (Alternierender Druck) In dieser Betriebsart werden nebeneinander liegende Zellen in der Matratze abwechselnd aufgepumpt bzw. entleert. Die Leuchtanzeige neben dem Symbol leuchtet, wenn der Modus Alternierender Druck aktiviert ist. Hinweis: Der

## Bedienpult



4. **WEICH (-)** reduziert den Luftdruck des Bettes, wenn sich die Steuereinheit im manuellen Modus befindet. Durch einmaliges Betätigen wird die Einstellung um eine Komfortstufe vermindert. Durch anhaltendes Betätigen wird die Einstellung schnell verändert.
5. **KOMFORTSTEUERANZEIGE** zeigt den momentanen Luftdrucksollwert an.
6. **FEST (+)** steigert den Luftdruck des Bettes im manuellen Modus. Durch einmaliges Betätigen wird die Einstellung um eine Komfortstufe (ca. 2,5 mm Hg) erhöht. Durch anhaltendes Betätigen wird die Einstellung schnell verändert.
7. Mit **MAXIMALER FÜLLDRUCK** wird der Modus für den maximalen Fülldruck (maximale Festigkeit der Matratze) aktiviert/deaktiviert. Die Leuchtanzeige neben der Taste blinkt, wenn der Modus für den maximalen Fülldruck aktiviert ist. Nach 30 Minuten wird der Modus für den maximalen Fülldruck abgebrochen.
8. Mit **SPERRE** wird der Sperrmodus aktiviert oder abgebrochen. Die Taste drei Sekunden lang betätigen, um den Modus zu aktivieren bzw. abzubrechen. Die Leuchtanzeige neben der Taste leuchtet, wenn die Sperre aktiviert ist. Im Sperrmodus funktioniert nur die Taste **MAXIMALER FÜLLDRUCK**. Alle anderen Tasten sind vorübergehend deaktiviert.
9. Mit der **ALARMSTUMMSCHALTUNG** wird der akustische Alarm permanent stumm geschaltet.
10. Die **NETZFEHLERLEUCHE** blinkt, wenn die Netzspannung in der Netzleitung unterbrochen wird, während die Steuereinheit in Betrieb ist. Zur Vermeidung eines unbegründeten Netzfehleralarms das Gerät in den Bereitschaftsmodus schalten, bevor die Netzstromzufuhr von der Steuereinheit getrennt wird.